

2 Santa Anna Trails

Strecke

Variante 1:
15,8 km, 2:00 Std., 750 Hm.

Variante 2:
16,1 km, 2:05 Std., 750 Hm.
Tiefster/höchster Punkt 216/920 m,
Steigung 6–10%.

Verkehrsaufkommen

Nur auf dem ersten Kilometer der Auffahrt Autoverkehr, danach sehr gering.

Anspruch

Kondition: ●●○○○

Fahrtechnik:

Variante 1: ●●○○○

Variante 2: ●●●○○

Verpflegungsmöglichkeiten

Bar und Trattoria in Garzeno,
Brunnen bei der Kirche Santa Anna.

Ausgangspunkt

Dongo, an der Abzweigung von der
Uferstraße nach Garzeno.

Resümee

Klein, aber fein: Die abwechslungsreichen Trails auf alten Saumpfaden und Wanderwegen oberhalb von Dongo und Gravedona versprechen höchsten Fahrspaß!

Am Südosthang oberhalb von Dongo und Gravedona liegen die Ortschaften Brenzio, Stazzona, Germasino und Garzeno, dazu noch zahlreiche kleinere Ortsteile, alle untereinander und mit den Ufergemeinden durch ein Netz von Straßen verbunden.

Auch weiter hinauf und weit hinein in die Täler des Albano- und Liro-Flusses führen Sträßchen, durch die das ganze Gebiet bestens erschlossen ist. Somit ergeben sich einige Streckenvarianten für den Aufstieg mit dem Bike. Für den Downhill bieten sich die zahlreichen Saumpfade an, die, mal mehr, mal weniger gut erhalten, ein paar fahrotechnische Herausforderungen und viel Abfahrtsspaß bieten. Wer einigermaßen kräfteschonend hinauf nach Santa Anna kommen möchte, wählt die hier beschriebene Route über Catasco und Garzeno. Nach der ersten Kehre hinter Dongo zweigt das Sträßchen links ab, und ab hier gibt es kaum noch störenden Autoverkehr.

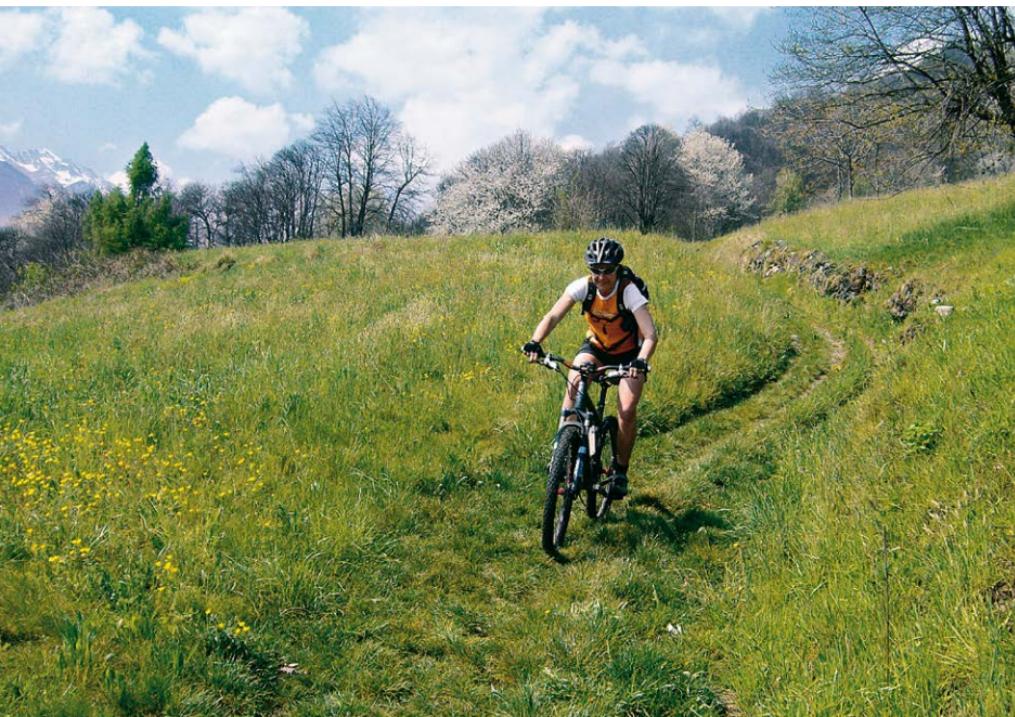
Auf der Auffahrt durch Garzeno.



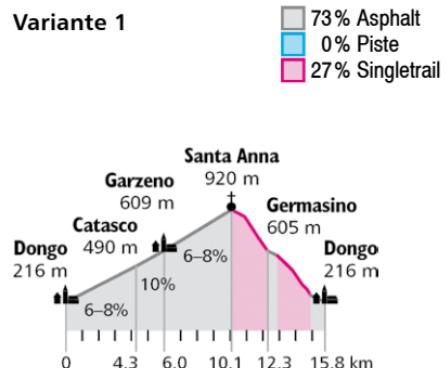
Die Steigung beträgt sechs bis acht Prozent, nur in dem Abschnitt zwischen Catasco und Garzeno ist es etwas steiler. Dennoch: Etwa 75 Minuten wird man hinaufkurbeln müssen, bis die auf etwa 900 m Höhe liegende Kapelle Santa Anna erreicht ist. Der Ort ist wie geschaffen für

eine Rast, es gibt einen Brunnen und einen Picknicktisch mit Bänken, wo man durchatmen, die Ruhe und die schöne Aussicht genießen und das Roadbook der bevorstehenden Abfahrt studieren kann.

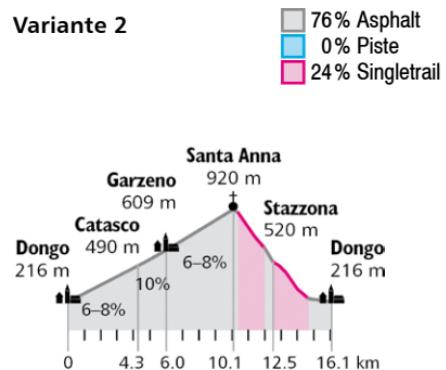
Durch die Wiesen oberhalb von Germasino.



Variante 1



Variante 2





Links: Rast an der Kapelle Santa Anna.
Unten: Enge Kehren über Dongo.

0 500 m 1 km



Die **Abfahrtsvariante 1** folgt auf dem ersten Kilometer als flowiger Waldtrail der Via dei Monti Lariani (VML). Teilweise etwas ausgesetzt führt der Weg den steilen Hang entlang, bis man auf einen gepflasterten Saumpfad einbiegt. Ab hier geht es rasant durch Kastanienwälder und über Wiesen bergab. Erst die Durchfahrt durch Germasino und das dann folgende mehrfache Queren

von Straßen zwingen zum Abbremsen. Gegen Ende der Abfahrt wird der Hang noch einmal richtig steil, und der sehr schön mit alten Mauern befestigte Weg schlängelt sich in immer enger werdenden Kehren nach Dongo hinab.

Auch die **Abfahrtsvariante 2** führt auf Saumpfaden zum See hinunter, diesmal über Stazzona. Wie bei Variante 1 kreuzt

der alte Weg mehrmals die später für den Autoverkehr gebauten Straßen, und so sind schon etwas Spürsinn und die genaue Beachtung des Roadbooks nötig, um die Fortsetzung des Saumpfades immer wieder zu finden. Aber die Mühe lohnt sich, denn zum Fahrspaß kommt noch die Freude über die kunstvoll gebauten alten Wege und über die Entdeckung fast vergessener Orte.





Oberhalb von Stazzona.

0,0 km	Start in Dongo an der Abzweigung von der Uferstraße nach Garzeno Germasino Stazzona .	6,1	Der Kehre nach rechts Richtung Passo S. Jorio, Passo Il Giovo folgen.	10,9	Links abbiegen auf den Saumpfad.
216 m		6,3	In der Kehre geradeaus fahren.	11,7	Querung der Auffahrtsstraße, direkt gegenüber weiter dem Saumpfad folgen.
1,2	Scharf links abbiegen in die Strada per Catasco .	7,1	Weiter geradeaus, nicht in die Via Motta einbiegen.	12,3	Ortseingang Germasino, geradeaus abwärts, am Brunnen vorbei und dann links halten und über den Parkplatz auf die Asphaltstraße fahren.
284 m	Catasco. Man kann rechts durch den alten Ortskern (der Weg führt durch einen Torbogen) oder links am Ort vorbei fahren. Am Ortsende den Serpentinen bergauf folgen.	10,1	Kapelle Santa Anna, Ziel der Aufahrt.	12,9	Einmündung in die Hauptstraße nach links.
4,3				570 m	Nach 50 m, vor der ersten Kurve, rechts und nach weiteren 50 m links abbiegen auf den Saumpfad.
490 m	Catasco. Man kann rechts durch den alten Ortskern (der Weg führt durch einen Torbogen) oder links am Ort vorbei fahren. Am Ortsende den Serpentinen bergauf folgen.				Die Asphaltstraße queren, weiter geht es auf Betonpflaster Richtung Dorf, nach 50 m bei der Gabelung rechts. Am Ende der Pflasterung auf Asphalt rechts bergab.
6,0	Im Ortszentrum von Garzeno in die Hauptstraße nach links einbiegen.	10,1	Bei der Schranke nach links auf den parallel zur Straße verlaufenden	13,4	Die Straße zweimal queren und geradeaus weiterfahren.
609 m		920 m		480 m	

Abfahrts-Variante 1

14,4 350 m	Man stößt auf eine Straße, fährt ein kurzes Stück nach rechts, und biegt links in die Auffahrtsstraße ein, nach 50 m wieder rechts auf den Saumpfad fahren (roter Pfeil an der Mauer). Nach der nächsten Einmündung in die Straße nicht gegenüber, sondern erst 100 m weiter unten auf den Saumpfad abbiegen.	12,5 520 m	 Ortseingang Stazzona, beim »Ali-mentari« links abbiegen und durch das Dorf, am Parkplatz vorbei, bergab (Serpentinen). Die Straße trifft auf die Hauptstraße, links in diese einbiegen.
14,7 313 m	 Noch einmal die Straße queren und nach 30 m wieder auf den Saumpfad fahren.	12,9 490 m	 Nach der Bar Ristorante La Trave links in Straße einbiegen, die bald zum Pfad wird.
14,9 270 m	Ende des Saumpfads. Auf der Auffahrtstrecke hinabrollen	13,0	 Vor dem Bächlein rechts.
15,8 216 m	zurück zum Startpunkt in Dongo.	13,1 460 m	 Der Pfad trifft auf eine Straße, geradeaus auf Pflasterweg weiter bergab.
	Afahrts-Variante 2	13,3 440 m	 Der Pfad kreuzt die Straße, es geht geradeaus weiter bergab (steile Betonrampe, neben Treppe).
10,1 920 m	 Von Santa Anna etwa 300 m auf der Straße abfahren.	13,5 400 m	 Der Weg trifft auf eine Straße, dieser am Brunnen vorbei ca. 30 m bergab folgen und vor der ersten Kehre links auf den Pfad abbiegen.
10,4 895 m	 In der ersten Kehre geradeaus, dem Schild Via dei Monti Lariani folgen. Der Weg quert die Auffahrtstraße in kurzem Abstand zweimal.	14,0 315 m	 Bevor der Weg auf die Kehre der Asphaltstraße trifft, 180° rechts auf den Schotterweg.
11,4 710 m	 Der Weg trifft bei einer Häusergruppe auf eine asphaltierte Straße, links in diese einbiegen und ca. 30 m weiter, vor dem Strommast mit dem roten Pfeil , rechts ab.	14,7 240 m	 Mossanzonico. Beim Waschhaus stoßen wir auf die »Strada Antica Regina«, dieser folgen wir nach rechts und fahren dann immer geradeaus, bis wir auf die Auffahrtsstraße stoßen, links abbiegen und zurückfahren zum Startpunkt in Dongo.
12,0 625 m	 Einmündung in von oben kommenden Saumpfad, rechts abbiegen.	16,1 216 m	

Bikespaß auf alten Saumpfaden.

